

ANHÄNGE  
ZUM  
BIBLIOTHEKSKONZEPT  
FÜR DAS  
TREUGAST INSTITUTE  
OF APPLIED HOSPITALITY SCIENCES  
IN MÜNCHEN

MAIKE ARNEMANN & MARTINA PFAU  
Mai 2006

# INHALT

Literaturverzeichnis .....	3
Anhang 1: Relevante Medienarten .....	4
Anhang 2: Relevante deutsche Verlage .....	6
Anhang 3: Relevante ausländische Verlage .....	8
Anhang 4: Relevante Fachzeitschriften .....	10
Anhang 5: Definitionen zur Sammelintensität .....	12
Anhang 6: Signatureschema .....	13
Anhang 7: Softwareanbieter .....	14
Anhang 8: Definition der Nutzergruppen .....	17
Anhang 9: Benutzungsordnung .....	18
Anhang 10: Anmeldeformular .....	20
Anhang 11: Grobgliederung für eine Nutzerschulung .....	21
Anhang 12: Etikett für den Zeitschriftenumlauf .....	23
Anhang 13: Bibliotheks-Homepage .....	24
Anhang 14: Internet-Guide .....	25
Anhang 15: Erstentwurf zum Internet-Guide .....	28
Anhang 16: Favoriten / Bookmarks .....	29
Anhang 17: Personal .....	34
Anhang 18: Raumplanung .....	36

## LITERATURVERZEICHNIS

**Stadt Altena (Westf.):** Bibliothekskonzept, 2003.

URL: <http://www.stadtbuecherei.de/www/Sonstiges/Bibliothekskonzept%20Altena%20030123.pdf>

**Arbeitsvorgänge in wissenschaftlichen Bibliotheken (AVWB) :** Beschreibung und Bewertung nach dem Bundes-Angestelltentarif (BAT). Berlin, 2000

**Bau- und Nutzungsplanung von wissenschaftlichen Bibliotheken. - DIN** (Deutsches Institut für Normung e.V.) : Berlin, 1998 (DIN-Fachbericht ; 13)

**Hans-Christoph Hobohm; Konrad Umlauf:** Erfolgreiches Management von Bibliotheken und Informationseinrichtungen : Fachratgeber für die Bibliotheksleitung und Bibliothekare. Hamburg, 2002

**Brigitte Höckmair:** OPL-Management : Arbeitsablauforganisation einer One-Person-Library; mit Arbeitshilfen und Formularen. Wiesbaden, 1997

**Harald Jele:** Informationstechnologien in Bibliotheken. München, 2001

**Anthea J. Merkle:** Aufbau einer Bibliothek. Berufsverband Information Bibliothek / Kommission für One-Person Libraries (Hrsg), 2004 (Checklisten ; 8)

URL: <http://www.bib-info.de/komm/opl/pub/check8.pdf>

**Katrin Pieschel:** Bibliothekssoftware. Berufsverband Information Bibliothek / Kommission für One-Person Libraries (Hrsg.), 2004 (Checklisten ; 4)

URL: <http://www.bib-info.de/komm/opl/pub/ckeck4.pdf>

**Kai Schröder:** Aufbau, Umbau oder Neubau einer Bibliothek : Informationsquellen zu den Themen Raum und Einrichtung. Diplomarbeit an der HAW Hamburg, 2005

URL: [http://opus.haw-hamburg.de/volltexte/2005/47/pdf/Dipl. Arb. 2005\\_15.01.pdf](http://opus.haw-hamburg.de/volltexte/2005/47/pdf/Dipl. Arb. 2005_15.01.pdf)

**Manuela Strauß:** Die Implementierung des Wissensmanagementkonzepts in der TREUGAST Unternehmensberatungsgesellschaft mbH. Diplomarbeit an der BA der FH für Wirtschaft Berlin, 2005 (unveröffentlicht)

# ANHANG 1: RELEVANTE MEDIENARTEN

## Printmedien

### **Einzelwerke**

Hier sind vor allem *Lexika* und *Wörterbücher* zu nennen, die meist in alphabetischer Struktur das Wissen zu einem bestimmten Gebiet bündeln und einen eher punktuellen Einstieg in die Informationsrecherche bieten.

*Bibliographien* sind Schriftenverzeichnisse, in denen lediglich bibliographische Angaben (z.B. Autor, Titel, Erscheinungsort, Verlag und Jahr, sowie der Umfang) und z.T. kurze Zusammenfassungen zu thematischen Bereichen verzeichnet sind.

Beispiel:

### **Leisure, Recreation and Tourism Abstracts**

Link: <http://www.cabi-publishing.org/AbstractDatabases.asp?SubjectArea=Lei&Subject=Tourism&PID=5>

Umfang: Vierteljährliche Druckausgabe; umfasst Abstracts und umfassende bibliographische Angaben zu internationaler Forschungsliteratur

Inhalt: Leisure, tourism, recreation, hospitality, sport and the cultural industries

Bei dem Begriff *Monographie* handelt es sich um jede Form eines selbstständig und unabhängig von weiteren Bänden erschienenen Werkes, z.B. Grundlagenwerke wie Handbücher.

### **Fortsetzungen**

Als Fortsetzungen werden alle *mehrbändig unbegrenzten Werke* bezeichnet, die in unregel- oder regelmäßiger Form erscheinen; meist zu einem bestimmten Gebiet verschiedene Aspekte umfassen und / oder von mehreren Autoren verfasst wurden. Hierzu zählen u.a. Periodika, Reihen, Zeitschriften und Loseblattsammlungen.

Mittlerweile ermöglicht die Mehrzahl der Fachzeitschriften einen digitalen Zugriff auf die Online-Versionen und das dazugehörige Archiv.

## Digitale Medien

Der Zugang zu kostenpflichtigen *elektronischen Zeitschriftenausgaben* ermöglicht die umfangreiche Recherche und das Downloaden von aktuellen und früheren Artikeln.

Beispiel:

### **Elektronische Zeitschriftenbibliothek**

Link: [<http://rzblx1.uni-regensburg.de/ezeit/>]

*Datenbanken* beinhalten Informationen in digitaler Vorlage, zu denen ein Zugang abonniert wird. Dieser kann z.B. über das Internet Recherchemöglichkeiten in externen Bestandsdatensätzen bieten, zu denen dann ein lokaler Zugriff möglich ist.

Beispiele:

### **Leisure Tourism Database**

Link: [<http://www.leisuretourism.com/index.asp>]

Umfang: Aktuelle Datenbank mit Abstracts, Inhaltsangaben und bibliographischen Angaben; Zugang zu Volltexten und Thesaurus-gestützte Recherchemöglichkeiten

Inhalt: Leisure, tourism, hospitality and recreation information

Gesellschaft für Betriebswirtschaftliche Information mbH (Hrsg.):

### **GBI – the contentmachine**

Link: [[http://www.gbi.de/i\\_produkte/menu\\_produkte.html?WID=52762-7690446-80804\\_2](http://www.gbi.de/i_produkte/menu_produkte.html?WID=52762-7690446-80804_2)]

Umfang: Aktueller Datenbankhost von ca. 600 Datenbanken, Fachzeitschriften, Zeitungen, Studien und Unternehmensinformationen

Inhalt: u.a. Wirtschaftswissenschaften, Immobilien, Reisen

## **ANHANG 2: RELEVANTE DEUTSCHE VERLAGE**

### **Becksche Verlagsbuchhandlung**

Link: [\[http://rsw.beck.de/rsw/default.asp\]](http://rsw.beck.de/rsw/default.asp)

Fachgebiete: Recht, Steuern, Wirtschaft

Medienarten: Fachbücher, Fachzeitschriften, Loseblattwerke und elektronische Medien

### **Campus Verlag**

Link: [\[http://www.campus.de/goto/home\]](http://www.campus.de/goto/home)

Fachgebiete: Finanzmanagement, Unternehmensführung, Marketing, Immobilien

Medienarten: Handbücher, Fortsetzungen und Reihen

Besonderheit: Campus-Digibook: Ein Großteil der Publikationen ist nach erworbener Zugangsberechtigung im Volltext online recherchierbar.

### **Gabler Verlag**

Link: [\[http://www.gabler.de/index.php?sid=c16f727d38b866e1a8ab30b0e553c4b0\]](http://www.gabler.de/index.php?sid=c16f727d38b866e1a8ab30b0e553c4b0)

Fachgebiete: Allgemeine BWL, Management und Unternehmensführung, Marketing und Handel, Kostenrechnung und Controlling, Immobilien

Medienarten: Lexika, Nachschlagewerke, Zeitschriften v.a. Bereich Marketing

### **Haufe Verlag**

Link: [\[http://www.haufe.de/SID203.lh3rUUQL-r0/news\]](http://www.haufe.de/SID203.lh3rUUQL-r0/news)

Fachgebiete: Immobilienwirtschaft, Immobilienverwaltung, Unternehmensführung, Finanzwesen, Controlling

Medienarten: CD-ROMs, Standardwerke

### **INTERHOGA GmbH**

Link: [\[http://www.interhoga.de/fachbuecher/\]](http://www.interhoga.de/fachbuecher/)

Fachgebiete: Betriebswirtschaft, Recht, Marketing, Hygiene, Studien- und Marktreports

Medienarten: Fachbücher, Videos und Software

Besonderheit: Gastro-Spezial: In Form von knappen Textauszügen aus Fachbüchern sind Informationen und Formularhilfen zu bestimmten gastgewerblichen Themen und Verträgen erhältlich.

### **Peter Lang Verlagsgruppe**

Link: [\[http://www.peterlang.com/Index.cfm?vHR=1&vLang=D\]](http://www.peterlang.com/Index.cfm?vHR=1&vLang=D)

Fachgebiete: Allgemeine BWL, Marketing, Controlling, Immobilien, Tourismus

Medienarten: Monographien, Zeitschriften, Reihen

### **Luchterhand Verlag**

Link: [\[https://shop.wolters-kluwer.de/luchterhand/\]](https://shop.wolters-kluwer.de/luchterhand/)

Fachgebiete: Unternehmensführung und Management

Medienarten: Monographien, Zeitschriften, CD-ROMs

### **Matthaes Verlag**

Link: [\[http://www.matthaes.de/\]](http://www.matthaes.de/)

Fachgebiete: Hotellerie und Gastronomie

Medienarten: Monographien, Zeitungen, Zeitschriften

### **Oldenbourg Wissenschaftsverlag**

Link: <http://www.oldenbourg.de/verlag/>

Fachgebiete: Wirtschaftswissenschaft: BWL, Zahlr. Treffer zur Recherche: Tourismus  
Medienarten: Monographien

### **Raabe Fachverlag**

Link: <http://www.raabe.de/action.php?sessionID=86823ac7f99d46a43a407b34259d74fc&country=D>

Fachgebiete: Hotellerie, Gastronomie, Gemeinschaftsverpflegung  
Medienarten: Loseblattsammlungen

### **Schäffer Pöschel Verlag**

Link: <https://www.schaeffer-poeschel.de/>

Fachgebiete: Allgemeine BWL, Management, Controlling, Finanzierung, Marketing,  
Immobilien

Medienarten: Loseblattsammlungen, elektronische Medien, Monographien

### **Erich Schmidt Verlag**

Link: <http://www.esv.info/katalog.html>

Fachgebiete: Management und Wirtschaft, Zahlr. Treffer zur Recherche: Tourismus  
Medienarten: Monographien, Reihe: Schriften zu Tourismus und Freizeit

### **Springer Verlag**

Link: <http://www.springer.com/sgw/cda/frontpage/0,11855,1-102-0-0-0,00.html>

Fachgebiete: BWL und Management, vereinzelt Tourismus und Immobilien  
Medienarten: Monographien

### **UTB für Wissenschaft**

Link: <http://www.utb.de/home.jsp>

Fachgebiete: Betriebswirtschaftslehre, vereinzelt Tourismus  
Medienarten: Monographien

### **Franz Vahlen**

Link: <http://www.vahlen.de/vahlen/index.html>

Fachgebiete: Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensführung, Immobilienwirtschaft,  
vereinzelt Tourismus

Medienarten: Monographien, Zeitschriften: Controlling und Marketing

### **Verlag für Vermieter und Immobilienwirtschaft**

Link: <https://ssl.kundenserver.de/secureform.de/shop/vpw/index.php?sicht=2&hnr=vdvhomepage>

Fachgebiete: Unternehmensführung, Management, Controlling, Bilanzierung  
Medienarten: Handbücher, CD-ROMs

### **WEKA**

Link:

[http://bau.weka.de/index.php?sess\\_idh=ha7q0oh1nbv6weks3bv2xk9xjk7xh4xhb1kd0b5af3aysh9jx4hc1ghxn8jdx6xj8nxd12nj0fa4kf&languageselector=&curr\\_browser=&ref\\_ids=](http://bau.weka.de/index.php?sess_idh=ha7q0oh1nbv6weks3bv2xk9xjk7xh4xhb1kd0b5af3aysh9jx4hc1ghxn8jdx6xj8nxd12nj0fa4kf&languageselector=&curr_browser=&ref_ids=)

Fachgebiete: u.a. Immobilienwirtschaft

Medienarten: Praxishandbücher, Software, Zeitschriften, Fachbücher

## **ANHANG 3: RELEVANTE AUSLÄNDISCHE VERLAGE**

### **Atlantic Publishing Company**

Link: [\[http://www.atlantic-pub.com/index.htm\]](http://www.atlantic-pub.com/index.htm)

Fachgebiete: Hospitality Industry, Real Estate, Marketing, Management

Medienarten: Monographien, Software, Auskunftsmaterialien, Lexika, AV-Medien

### **Blackwell Publishing**

Link: [\[http://www.blackwellpublishing.com/book\\_default.asp?site=1\]](http://www.blackwellpublishing.com/book_default.asp?site=1)

Fachgebiete: Tourism, Real Estate, Economics

Medienarten: Monographien, Zeitschriften

### **Cambridge University Press**

Link: [\[http://www.cambridge.org/uk/\]](http://www.cambridge.org/uk/)

Fachgebiete: Economics, Tourism

Medienarten: Monographien

### **Elsevier**

Link: [\[http://www.elsevier.com/wps/find/homepage.cws\\_home\]](http://www.elsevier.com/wps/find/homepage.cws_home)

Fachgebiete: Business, Management, Accounting, Hospitality Management

Medienarten: Monographien, Zeitschriften, z.B. Annals of Tourism Research

### **Haupt Verlag AG**

Link: [\[http://www.haupt.ch/\]](http://www.haupt.ch/)

Fachgebiete: Betriebswirtschaft, Management, Tourismus

Medienarten: Monographien

### **MIT Press**

Link: [\[http://mitpress.mit.edu/catalog/browse/default.asp?cid=6\]](http://mitpress.mit.edu/catalog/browse/default.asp?cid=6)

Fachgebiete: Economics, Finance, Business, Management

Medienarten: Monographien

### **OECD**

Link: [\[http://caliban.sourceoecd.org/vl=7156363/cl=29/nw=1/rpsv/home.htm\]](http://caliban.sourceoecd.org/vl=7156363/cl=29/nw=1/rpsv/home.htm)

Fachgebiete: Economics, Tourism

Medienarten: Statistical Databases, Books, Periodicals

### **Oxford University Press**

Link: [\[http://www.oup.co.uk/academic/\]](http://www.oup.co.uk/academic/)

Fachgebiete: Tourism & Hospitality Marketing

Medienarten: Monographien, Reihen

### **Thomson**

Link: [\[http://hed.thomsonlearning.co.uk/aboutus/index.aspx\]](http://hed.thomsonlearning.co.uk/aboutus/index.aspx)

Fachgebiete: Hospitality, Travel & Tourism, Food Service Management

Medienarten: Monographien, Reihen, Zeitschriften

### **Taylor & Francis Group**

Link: [\[http://www.tandf.co.uk/books/\]](http://www.tandf.co.uk/books/)

Fachgebiete: Business, Management, Tourism, Hospitality

Medienarten: Monographien, Zeitschriften, E-Books

**Trauner Verlag**

Link: <http://www.trauner.at/>

Fachgebiete: [min.] Hotelmanagement, Betriebsorganisation, Touristik

Medienarten: Monographien, Downloads

**Wiley**

Link: <http://www.wiley-vch.de/publish/dt/>

Fachgebiete: Finanzwesen, Gastgewerbe, Marketing

Medienarten: Monographien

## **ANHANG 4: RELEVANTE FACHZEITSCHRIFTEN**

### **Annals of Tourism Research**

Verlag: Elsevier  
ISSN 0160-7383  
Link: [<http://www.sciencedirect.com/science/journal/01607383>]  
Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

### **Current Issues in Tourism**

Verlag: Multilingual Matters/Channel View Publications  
ISSN 1368-3500  
Link: [<http://web.archive.org/web/20011123144001/http://divcom.otago.ac.nz/tourism/current-issues/homepage.htm>]  
Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

### **FVW Zeitschrift für die Deutsche Tourismuswirtschaft**

Verlag: Niedecken  
ISSN 0939-6039  
Link: [<http://www.fvw.de/>]  
Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

### **Hotel und Tourismus Revue**

Verlag: Schweizer Hotelier-Verein  
ISSN 1424-0440  
Link: [<http://www.htr.ch>]  
Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

### **Information Technology and Tourism**

Verlag: Cognizant Communication  
ISSN 1098-3058  
Link: [<http://www.ingentaselect.com/10983058/>]  
Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

### **International Journal of Tourism Research**

Verlag: Wiley  
ISSN 1099-2340  
Link: [<http://www.interscience.wiley.com/jpages/1099-2340/>]  
Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

### **Journal of Hospitality & Tourism Research**

Verlag: Sage Publications  
ISSN 1096-3480  
Link: [<http://jht.sagepub.com/>]  
Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

### **Journal of Quality Assurance in Hospitality & Tourism**

Verlag: Haworth Press  
ISSN 1528-008x  
Link: [<http://www.haworthpress.com/store/product.asp?sku=J162>]  
Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

### **Journal of Teaching in Travel & Tourism**

Verlag: Haworth Press

ISSN 1531-3239

Link: [<http://www.haworthpress.com/store/product.asp?sku=J172>]

Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

### **Journal of Travel & Tourism Marketing**

Verlag: Haworth Press

ISSN 1054-8408

Link: [<http://www.haworthpress.com/store/product.asp?sku=J073>]

Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

### **Tourism Hospitality Planning & Development**

Verlag: Taylor & Francis Group

ISSN 1479-053x

Link: [<http://www.tandf.co.uk/journals/titles/1479053X.asp>]

Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

### **Tourism Economics**

Verlag: IP Publishing

ISSN 1354-8166

Link: [[http://www.ippublishing.com/general\\_tourism.htm](http://www.ippublishing.com/general_tourism.htm)]

Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

### **Tourism Management**

Verlag: Elsevier

ISSN 0261-5177

Link: [<http://www.sciencedirect.com/science/journal/02615177>]

Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

### **Tourismus-Journal**

Verlag: Lucius & Lucius

ISSN 1433-5948

Link: [[http://www.econdoc.de/\\_de/indexjtj.htm](http://www.econdoc.de/_de/indexjtj.htm)]

Erscheinungsweise: Volltext, Online und Druckausgabe

## **ANHANG 5: DEFINITIONEN ZUR SAMMELINTENSITÄT**

- nach dem amerikanischen Bibliotheksbewertungsverfahren Conspectus -

### **Level 1 : Minimaler Buchbestand**

Inklusive:	min. Anzahl allgemeiner Nachschlage- und Einführungswerke; ausreichend Literatur um einen ersten Einblick in ein Thema zu erhalten
Exklusive:	Zeitschriften, elektronischen Ressourcen
Sprache:	Deutsch
Besonderheit:	keine gezielte Erwerbung

### **Level 2 : Grundlegendes Einführungsmaterial**

Definition:	Allgemeine Informationsstufe
Inklusive:	als Einstieg geeignete (begrenzte) Sammlung an Monographien, Nachschlagewerken, Zeitschriften & Elektronischen Ressourcen
Beispiele:	ausgewählte Ausgaben der Standardliteratur, historische Überblicke, Adressbücher, Wörterbücher
Sprache:	Deutsch, ausnahmsweise Englisch oder eine andere relevante Sprache
Besonderheit:	Zugang zu externer Datenbank

### **Level 3 : Niveau zur Unterstützung eines Hochschulstudiums**

Definition:	Studienstufe
Inklusive:	aktuelle Lehrbücher, Monographien und Handbücher in breiter Auswahl, vollständige Sammlung der wichtigen Quellen
Beispiele:	Enzyklopädien, Bibliographien, Loseblattsammlungen, Nachschlagewerke, Zeitschriften, Elektronische Ressourcen
Sprache:	Deutsch, Englisch
Besonderheit:	Zugang zu externer Datenbank

### **Level 4 : Forschungsniveau**

Definition:	Forschungsstufe
Inklusive:	Umfangreiche Sammlung von spezialisierten Monographien, mind. 75 % der Standardbibliographien, evtl. Sammlung von älterem Material
Beispiele:	Forschungsberichte, Konferenzberichte, Dissertationen
Sprache:	ausgedehnte Sammlung fremdsprachiger Materialien zu Studienzwecken
Besonderheit:	Zugang zu eigener Datenbank, lokale Online-Ressourcen

## ANHANG 6: SIGNATURENSCHEMA

### Empfehlung

Der 1. Teil der Signatur ist das numerische Kürzel der systematischen Zugehörigkeit. Der 2. und 3. Teil wird aus den jeweils vier ersten Buchstaben (mögl. Ausnahmen: sch, ch, ck, St) des Autoren und dem Titel eines Mediums erstellt. Diese Abkürzungen werden als Autoren- und Titelkürzel bezeichnet.

Optionale Verwendung von Zusätzen oder Einschränkungen:

- Bei Werken mit Herausgebern oder mehreren Verfassern beschränkt sich die Signatur auf die Gruppenzugehörigkeit und das Titelkürzel.
- Bei Mehrfachexemplaren bietet sich eine zusätzliche Zählung an, z.B. durch Kleinbuchstaben.
- Bei gleichen Medien in unterschiedlichen Auflagen (z.B. Gesetzestexten) bietet sich eine Ergänzung mit einem Auflagenkürzel an oder bei jährlicher Herausgabe das Jahr.

Beispiel 1:

Rainer Zitelmann: Reich werden mit Immobilien: Direktinvestment, Immobilienfonds, Immobilienaktien. München : Haufe, 2002. 3. Aufl.

**Signatur:** 8.62 Zite Reich 3. Aufl.

Beispiel 2:

Consulting Guide 2003. Merching : BranchenMedien, 2003

**Signatur:** 7.34 Cons 2003

## ANHANG 7: SOFTWAREANBIETER

### **aDIS/BMS : BibliothekManagementSystem**

Homepage: [www.astec.de](http://www.astec.de)  
umfangreiche Übersicht  
Anbieter: a|S|tec – angewandte Systemtechnik GmbH  
Kontakt: Paul-Lincke-Ufer 7c  
10999 Berlin  
030 / 617 939-0  
Beigabe: Prospektmaterial

### **Alephino**

Homepage: [www.exl.de](http://www.exl.de)  
umfangreiche Übersicht und Anmeldung zur Demo-Version  
Anbieter: Ex Libris (Deutschland) GmbH  
Kontakt: Gasstrasse 18, Haus 2  
22761 Hamburg  
040 / 89809-0  
Beigabe: Produktübersicht

### **Allegro: Software für Bibliotheken**

Homepage: [www.allegro-c.de/](http://www.allegro-c.de/)  
umfangreiche Übersicht, Möglichkeit zu kostenlosem Demo-Download  
Anbieter: Universitätsbibliothek Braunschweig  
Kontakt: Pockelsstr. 13  
38106 Braunschweig  
0531 / 391-5011  
Ansprechpartner: Herr Bernhard Eversberg  
Beigabe: Vereinbarung zur Überlassung

### **BBCOM : Bibliothekensystem**

Homepage: [www.msc-elba.de](http://www.msc-elba.de)  
Anbieter: MSC Elektronische Bauelemente GmbH  
Kontakt: Pulsnitzer Straße 33  
01900 Großröhrsdorf  
03592 / 385-0  
Ansprechpartnerin: Frau Astrid Ziehn  
Beigabe: umfangreiches Prospektmaterial, incl. Lizenziertes Demo-Version

### **BIB2**

Homepage: [www.shsoft.de](http://www.shsoft.de)  
Möglichkeit zum Download einer kostenlosen Demo-Version  
Anbieter: SHSoft  
Kontakt: Nienhagener Straße 164  
22147 Hamburg  
040 / 6489 0867  
Ansprechpartner: Sebastian Hauer  
Beigabe: Bestellformular mit Daten

### **Bibliotheca net / 2000**

Homepage: [www.bond-online.de](http://www.bond-online.de)  
Anbieter: BOND GmbH & Co.KG  
Kontakt: Am Bahnhofplatz 1  
67459 Böhl-Iggelheim  
06324 / 9612-311  
Ansprechpartner: Herr Dennis Straub  
Beigabe: Prospektmaterial

### **BIBLOS : Bibliotheken-Organisations-System für Windows**

Homepage: [www.migasoft.de](http://www.migasoft.de)  
Möglichkeit zum Download einer kostenlosen Demo-Version  
Anbieter: MIGASOFT  
Kontakt: Herrenstr. 48  
88212 Ravensburg  
0751 / 553942  
Ansprechpartner: Herr Armin Haas  
Beigabe: Produktübersicht

### **Concerto**

Homepage: [www.bibliomondo.de](http://www.bibliomondo.de)  
Anbieter: BiblioMondo GmbH  
Kontakt: Weyerstraßenweg 159  
50969 Köln  
0221 / 9499130  
Ansprechpartner: Herr Rüdiger Steffen

### **LIBERO**

Homepage: [www.lib-it.de](http://www.lib-it.de)  
Anbieter: LIB-IT GmbH  
Riedbachstraße 5  
74385 Pleidelsheim  
07144 / 8041-116  
Ansprechpartnerin: Frau Kornelia Läufer  
Beigabe: Prospektmaterial

### **LIBRARY for Windows**

Homepage: [www.fleischmann.org](http://www.fleischmann.org)  
Möglichkeit zum Download einer kostenlosen Demo-Version  
Anbieter: Fleischmann Software Vertriebs GmbH  
Kontakt: Dieselstrasse 31  
74211 Leingarten  
07131 / 740060  
Ansprechpartnerin: Frau Susanne Drauz  
Beigabe: Produktübersicht

### **LIDOS / FAUST**

Homepage: [www.land-software.de](http://www.land-software.de)

Anbieter: Doris Land Softwareentwicklung

Kontakt: Magdeburger Strasse 2  
90522 Oberasbach  
0911 / 696911

Ansprechpartnerin: Frau Doris Land

Beigabe: umfangreiches Prospektmaterial und CD-ROM Demo-Version

### **PICA**

Homepage: [www.gbv.de](http://www.gbv.de)

Anbieter: Verbundzentrale des GBV (Gemeinsamer Bibliotheksverbund)

Kontakt: Platz der Göttinger Sieben 1  
37073 Göttingen  
0551 / 395207

Ansprechpartner: Herr Ilse

### **SISIS**

Homepage: [www.sisis.de](http://www.sisis.de)

Anbieter: Sisis Informationssysteme

Kontakt: Grünwalder Weg 28g  
82041 Oberhaching  
089 / 61308-300

Ansprechpartnerin: Frau Regina Hermann

### **WinBIAP**

Homepage: [www.datronic.de](http://www.datronic.de)

Anbieter: datronic IT-Systeme GmbH & Co.KG

Kontakt: 86156 Augsburg  
0821 / 44009-0

Ansprechpartnerin: Frau Tina Bartsch

Beigabe: Produktübersicht

## **ANHANG 8: DEFINITION DER NUTZERGRUPPEN**

Beim Angebot einer Dienstleistung steht eine zentrale Frage im Vordergrund: Für wen machen wir das? Festzulegen ist somit, wer das Angebot nutzen soll, denn daraus ergeben sich grundlegende Anforderungen. Hierbei ist zu klären, was konkret die Informationsbedarfe und die Informationsgewohnheiten der einzelnen Benutzergruppen sind. Dies wird im folgenden für die TREUGAST-Bibliothek versucht.

### **TREUGAST- Mitarbeiter**

Sie wenden ihr Wissen für die Optimierung von Prozessen an. Resultat ist ein Produkt, ein Prozess oder eine Dienstleistung, die teilweise vermarktet werden muss. Sie müssen auftretende Probleme rasch und pragmatisch lösen. Der freie Austausch oder ein offener Zugang zum Wissen ist für außerhalb des Unternehmens stehende Personen unterbunden, um die führende Position im Wettbewerb zu sichern.

Die Berater suchen nach (verständlich dargestellten) Lösungen zu Fragestellungen aus ihrem Arbeitsschwerpunkt. Es besteht ein Interesse an Grundlagenliteratur, um auf dem neuesten Stand zu sein.

Sie benötigen darüber hinaus aktuelle, schnell und leicht zugängliche kostenlose bzw. kostengünstige branchenspezifische Informationen, bestenfalls schon zur Weiterverwendung aufbereitet.

Die Konsultation der eigenen Arbeitsplatzdokumentation und von Fachkollegen hat Priorität vor der Nutzung formeller Informationsquellen.

### **Diplomanden/Doktoranden**

Sie suchen Literatur zu ihrem speziellen Thema, sowie Grundlagenwerke und Allgemeines. Sie benötigen einen ungehinderten (kostenfreien) und schnellen Zugang zu den Informationen. Diese sollen verständlich und praktikabel dargestellt sein. Die Informationen müssen relevant und qualitativ hochwertig sein.

### **Wissenschaftler / Forscher**

Sie suchen überwiegend nach fundierten, qualitativ hochwertigen Informationen zu ihrem aktuellen Forschungsgebiet. Diese Informationen können tagesaktuell sein oder aus den zurückliegenden Jahrzehnten. Sie suchen selten nach Lösungen zu konkreten Problemstellungen. Eine Geheimhaltung findet nicht statt, Ziel ist meist eine Veröffentlichung der Ergebnisse.

Die weltweiten Informationen sollen ungehindert und schnell zugänglich sein.

### **Entscheidungsträger der Branche**

Sie benötigen allgemeine Branchenüberblickende Informationen und Hintergrunddaten als fundierte Grundlage für Entscheidungen. Die Information soll schnell, ungehindert und kostengünstig bzw. kostenfrei zugänglich sein.

## **ANHANG 9: BENUTZUNGSORDNUNG**

hier einfügen: LOGO des TREUGAST-Institut

### **1. Aufgaben / Zielgruppen**

Die Bibliothek des TREUGAST-Institute of Applied Hospitality Sciences München - nachfolgend als Bibliothek bezeichnet - ist eine Spezialbibliothek mit den Schwerpunkten Tourismus- und Immobilienwirtschaft.<sup>1</sup>

Sie dient vorrangig den Mitarbeitern der Treugast Solutions Group, sowie Diplomanden zu deren Forschung, Studium und Information.

### **2. Öffnungszeiten**

Diese werden von der Bibliotheksleitung festgelegt und per Aushang bekannt gegeben.<sup>2</sup>

### **3. Benutzungsverhältnis**

a) Die Benutzung der Bibliothek ist unentgeltlich. Sie kann von der Vorlage eines Ausweises (amtlicher Lichtbildausweis, Reisepass) abhängig gemacht werden.

b) Zwischen dem Benutzer und der Bibliothek besteht ein privatrechtliches Benutzungsverhältnis.<sup>3</sup> Es wird durch die Unterschrift bei der Anmeldung begründet. Die Verantwortung für die Aktualität und Richtigkeit der Stammdaten trägt der Benutzer.

### **4. Präsenzbenutzung / Ausleihe<sup>4</sup>**

a) Ausgenommen von der Entleiher sind folgende Medien:.....<sup>5</sup>

b) Andere als die in 2. genannten Personen können durch den Leiter der Einrichtung zur Benutzung zugelassen werden, wenn dem keine wichtigen Gründe entgegenstehen.

<sup>1</sup> Für die Definition der Schwerpunkte s. auch Bibliothekskonzept S. 9, Abschnitt 4.1 Bestandsprofil.

<sup>2</sup> evtl. ergänzen um: „(...) und auf der Homepage veröffentlicht.“

<sup>3</sup> wichtig im Bezug auf die Haftung für Schäden etc.

<sup>4</sup> abhängig von gewollter Benutzungsform und einer evtl. Ausleihfunktion

<sup>5</sup> z.B. Zeitschriften

## **5. Leihfrist**

Die Leihfrist beträgt ... Tage, für Zeitschriftenbände ... Tage.<sup>6</sup> Ausgeliehene Dokumente sind bis zum Ablauf der Leihfrist zurückzugeben. In jedem Fall endet die Leihfrist mit Beendigung des Benutzungsverhältnisses.

## **6. Pflichten des Benutzers**

a) Der Benutzer hat das Bibliotheksgut und alle Einrichtungsgegenstände sorgfältig zu behandeln. Insbesondere sind Eintragungen und Unterstreichungen in Büchern untersagt. Aus Loseblattwerken dürfen keine Blätter entnommen werden.

b) Für Schäden und Verluste an Bibliotheksgut, die während der Benutzung entstanden sind, haftet der Benutzer. Er hat, auch wenn ihm ein Verschulden nicht nachzuweisen ist, in angemessener Frist vollwertigen Ersatz zu leisten. Gelingt ihm dies nicht, so hat er den Kaufpreis zu erstatten, mindestens jedoch eine Bearbeitungsgebühr von 10 €.<sup>7</sup>

## **7. Ausschluss von der Benutzung**

Verstößt ein Benutzer schwerwiegend oder wiederholt gegen die Bestimmungen der Benutzungsordnung oder ist sonst die Fortsetzung eines Benutzungsverhältnisses unzumutbar geworden, so kann er vorübergehend oder ganz von der weiteren Benutzung ausgeschlossen werden. Alle aus dem Benutzungsverhältnis entstandenen Verpflichtungen des Benutzers bleiben nach dem Ausschluss bestehen.

## **8. Haftungsausschluss**

Die Bibliothek haftet nicht für den Verlust oder die Beschädigung von Gegenständen, die in die Bibliothek mitgebracht worden sind. Die Benutzung der Bibliothek erfolgt auf eigene Gefahr.

## **9. Inkrafttreten**

Diese Benutzungsordnung tritt per TT.MM.JJ in Kraft.

Der Geschäftsführer

<sup>6</sup> Richtwerte: Bücher 30 Tage, Zeitschriften 10 Tage

<sup>7</sup> orientiert am durchschnittlichen Anschaffungspreis eines Buches, sonst nach eigenem Ermessen

## ANHANG 10: ANMELDEFORMULAR

Nachname, Vorname

### 1. Meldeadresse (lt. Personalausweis)

c/o

Strasse Hausnr.

PLZ

Zimmer

Ort

### 2. Postanschrift (wenn abweichend von Meldeadresse)

c/o

Strasse Hausnr.

PLZ

Zimmer

Ort

Telefon geschäftlich

Telefon privat

Email

Position

Geschäftsbereich

Spezialgebiete

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die Benutzungsordnung der Bibliothek des TREUGAST Institute of Applied Hospitality Sciences in ihrer aktuell gültigen Fassung. Auf Wunsch wird mir ein Exemplar ausgehändigt.

München, den \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

## ANHANG 11: GROBGLIEDERUNG FÜR EINE NUTZERSCHULUNG

Nach Erstellen der Internetseite bzw. des Internet-Guide sollte ein passendes Konzept ausgearbeitet und durchgeführt werden.

Beispielhafte Inhalte:

- Einführung in die Internetrecherche mit Klärung folgender Begriffe: Suchmaschine, Volltextserver, Datenbank, virtuelle Bibliothek, digitale Bibliothek, Linksammlung, Bibliothekskatalog, Webkatalog
- Funktionsweise der Dokumentenlieferung

### Wo kann ich suchen?

	Titelnachweis	Volltext
Suchmaschinen	x	x
Volltextserver		x
Fachdatenbanken		x
virtuelle Bibliothek	x	x
digitale Bibliothek		x
Bibliothekskataloge	x	
Webkataloge	x	

### Wie kann ich suchen? → Suchoperatoren

#### **Boolsche Operatoren**

- AND: findet Antworten, in denen beide Suchbegriffe gleichzeitig vorkommen
- OR: findet Antworten, in denen wenigstens einer der Suchbegriffe vorkommt
- NEAR: findet Antworten, in denen beide Suchbegriffe im gleichen Satz vorkommen
- NOT: findet Antworten, in denen der eine Suchbegriff vorkommt, der andere aber nicht

#### **Phrasensuche**

Eine bestimmte Formulierung wird in Anführungszeichen gesetzt. Das ist dann exakt die Wortfolge / Phrase, nach der gesucht wird.

#### **Trunkierung / Wildcard**

Einsetzen eines bestimmten Zeichens (meist \* oder ?) anstelle einer Wortendung  
Beispiel:

Suche nach Hotel\* führt zu Treffern mit Wörtern wie Hotelfachfrau, Hotels, Hotellerie etc.

#### **Stoppwörter**

Das sind Wörter, die bei einer Suchanfrage nicht berücksichtigt werden, da sie zu allgemein sind bzw. zu häufig vorkommen, z. B. der, die, das, auch, doch, nicht etc.

## Wonach kann ich suchen?

### **Titelnachweis**

- Anzeige der Titeldaten einer Publikation, wie Name des Autors, Titel, Verlag, Ort, Erscheinungsjahr, Seitenzahl, Format, ISBN (International Standard Book Number), Reihe (z. B. Dehoga-Schriftenreihe)
- kein Volltext; meist mit Standortnachweis (Wo kann das Buch ausgeliehen werden?)

### **Volltexte**

- Veröffentlichung des gesamten Textes einer Publikation, eines Aufsatzes
- Formate: HTML (Hyper Text Markup Language; beinhaltet spezielle Funktionen wie Weiterverlinkung) oder PDF (Portable Document Format; Bearbeitungssperre möglich, Copyright besser gewährleistet)

### **Inhaltsverzeichnisse**

- Verlage bieten z.B. eine Einsicht in das Inhaltsverzeichnis der aktuellen Zeitschrift, damit der Nutzer die Relevanz für den eigenen Bedarf besser einschätzen kann und um die Kaufentscheidung erleichtern.

### **Statistiken**

- Quantitative Informationen aufgrund von Beobachtungen und Erhebungen

### **Gesetze, Verordnungen**

- Rechtsnormen zum Fachgebiet

### **Bilder**

- z.B. über die spezielle Bilder-Suche bei [www.google.de](http://www.google.de)

### **Graphiken**

- Tabellen, Diagramme etc.

### **Biographien**

- Informationen über lebende oder verstorbene Personen

### **Empfehlung**

Ein endgültiges Konzept kann erst nach Aufbau und Implementierung der Servicedienstleistungen erstellt werden, wenn der tatsächliche Informationsbedarf sichtbar wird.<sup>8</sup>

---

<sup>8</sup> sehr umfassende Nutzerschulung zur Literatursuche und Literaturbeschaffung:  
URL [<http://lotse.uni-muenster.de>] (geladen: 2006-05-04)

## ANHANG 12: ETIKETT FÜR DEN ZEITSCHRIFTENUMLAUF

Beispiel:

Umlauf	
	Adam
	Banlaki
	Durst
	Freyberg
	Funke
	Lucas
	Ludwig
	Peuser
	Steppat
	Trobitz
	Trost
	Zarges

## **ANHANG 13: BIBLIOTHEKS-HOMEPAGE**

### **Technische Voraussetzungen**

- \_ Platz auf dem Server
- \_ leistungsfähiger Provider; erstellt Angebote je nach Umfang des Platzes, den die Homepage benötigt
- \_ Domain = Webadresse (URL); da die Bibliotheksseite dem Institut untergliedert ist, wird sie sinnvollerweise in die normale Seitenstruktur eingegliedert: z. B. lautet die Adresse dann:  
*<http://www.treugast.de/treugast/pages/bibliothek/bibliothek.htm>*
- \_ Software zum Erstellen der Seiten

### **Platzierung des Link zur Bibliothek auf der Treugast-Homepage**

#### **Empfehlung**

Da die Bibliothek organisatorisch zum Institut gehört, erscheint es sinnvoll, den Link auf der Seite des Institutes anzubringen und zwar als direkten Unterpunkt von „Institut“ als einem der vier Hauptgeschäftsfelder. Natürlich kann auch im Text verlinkt werden, dann jedoch ist das Wort „Bibliothek“ mindestens fett hervorzuheben. Die Bibliothek ist vorrangig den Mitarbeitern zugänglich, also zuerst nur im Intranet erreichbar.

Ist die verstärkte Bekanntmachung der Bibliothek und die Öffnung für externe Nutzer angestrebt, dann empfiehlt sich ein zentraler Zugang über die linke Navigationsleiste. Dies jedoch nur, wenn die Bibliothek für Außenstehende etwas anbietet, z.B. Hinweis auf Veröffentlichung der Standardwerke. Dann sollte der Punkt „Publikationen“ unter der Bezeichnung Bibliothek eingegliedert werden.

# ANHANG 14: INTERNET-GUIDE

## Aufbau

### **Formaler Rahmen**

- \_ erst mal nur Verwendung im Intranet und später in Teilen der Öffentlichkeit zugänglich machen
- \_ Aufbau nach Art eines Webkatalogs, einer Linksammlung; geordnet nach inhaltlicher Zugehörigkeit der Quelle
- \_ wird überwiegend mit Links und Verweisen auf andere Internetquellen gefüllt sein; wichtig ist nur der gebündelte fachspezifische Zugang

### **Inhaltlicher Rahmen**

- \_ Welche Zielgruppe wird angesprochen?: Berater / Mitarbeiter, Studenten, Sekretariat, Forscher/Wissenschaftler
- \_ Wie sind Informationsbedarfe und Informationsgewohnheiten?<sup>9</sup>
- \_ Quantität, d.h. das Profil des Dienstes schärfen:  
Welche Themenschwerpunkte müssen gewählt werden, um die Bedürfnisse besser zu treffen?
- \_ passende Bezeichnung / richtige Werbung
- \_ Verzahnung mit anderen Dienstleistungen der Bibliothek, z.B. dem Zugang zu elektronischen Zeitschriften
- \_ Qualität dauerhaft sichern durch:
  - Technische Konzeption: HTML ist ein verbreiteter Standard
  - Aufbau / äußere Struktur
  - Konzept mit einheitlichen und fortdauernden Randbedingungen definieren:
    - o Sammelprofil festlegen (nur Auswahl fachrelevanter Informationsquellen)
    - o Qualität der erfassten Quellen durch festgelegte Auswahlkriterien sichern<sup>10</sup>
  - angemessene Darstellung bzw. Präsentation der Inhalte: d.h. Anzeige von Titel, Körperschaft, Annotation; der Nutzer kann durch diese Transparenz gleich die Relevanz feststellen → Schaffung eines Mehrwert

---

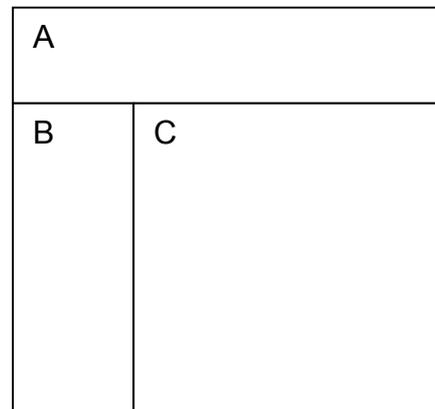
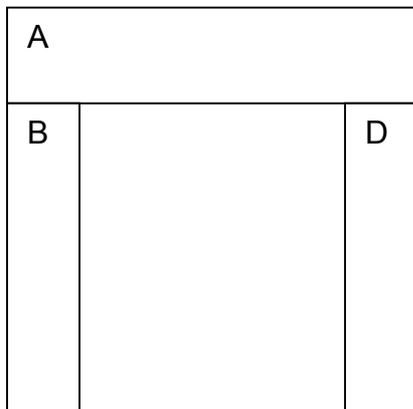
<sup>9</sup> s. Anhang 8

<sup>10</sup> s. Rahmenbedingungen zur Internetquellenauswahl

## Innere und äußere Strukturen

- Grundlage bildet ein konkretes Konzept zum Informationsmanagement, betreffend z.B. Corporate Design<sup>11</sup>, Navigation und Recherche
- Richtlinien festlegen
- Übersichtlichkeit und einheitliche Gestaltung, d.h. immer die gleichen Überschriften und Elemente
- Navigationselemente immer an gleicher Stelle positionieren
- beim Aufbau der Intranetseiten kann die Homepage der Treugast im Hinblick auf Banner, Gliederungsstruktur und Navigation als Orientierung dienen

### Mögliche Aufbauschemen



## Rahmenbedingungen zur Internetquellenauswahl

### Formaler Rahmen

- die Zielgruppe: *Für Wen?*
- die abzudeckenden (Fach)gebiete: *Was?*
- die Art der zu berücksichtigenden Informationsquellen: *Wie?*

### Inhaltliche Kriterien

- z.B. nur Aufnahme von Zusammenstellungen von Informationsquellen (Linksammlungen, Liste von Fachzeitschriften), nicht Einzeldokumenten
- schwerpunktmäßige Relevanz, d.h. für den spezialisierten Bedarf
- Inhalte müssen forschungsrelevant sein, z.B. indem sie Forschungsergebnisse wiedergeben oder die Forschung erleichtern
- i.d.R. über das Internet erreichbare Informationen, z.B. Bibliographische Informationen, Datenbanken, Volltexte, Faktendatenbanken, Nachschlagewerke
- Konsistenz
- Effizienz
- Einfachheit, vielfach als „easy of use“ bezeichnet
- Objektivität, besonders auf Daten und Inhalt bezogen
- Flexibilität

<sup>11</sup> s. Treugast-Handbuch 2005, S. 26

### ***eigentliche Auswahlkriterien***

- immer basierend auf menschlichem Urteil / Erfahrung / Intuition
- fachliche Relevanz der Quelle
- Wert aus dem Kontext einer Quelle ermitteln; hier auch Vergleich mit bereits aufgenommenen Quellen
- inhaltlich: fachliche Abdeckung, Richtigkeit, Objektivität, Aktualität (im Sinne von Informationsintegrität)

Es ist eine strenge und einzig am Kriterium der Qualität orientierte Auswahl zu treffen.

### **Pflege des Internet-Guide**

- Prüfung der Gültigkeit von URLs
  - Einsatz des kostenlosen Programms Xenu´s Link Sleuth<sup>12</sup>; Prüfung muss regelmäßig angestoßen und der entsprechende Report abgearbeitet werden
- Prüfung der Internetquellen auf Veränderungen
  - Regelmäßige Überprüfung der Webseiten durch manuelle Recherche

---

<sup>12</sup> URL [<http://home.snafu.de/tilman/xenulink.html>] (geladen: 2006-05-04)

## ANHANG 15: ERSTENTWURF ZUM INTERNET-GUIDE

	<b>TREUGAST-PORTAL</b>	
<p>Home</p> <p>News</p> <p>Karriere</p> <p>FAQs</p> <p>Hilfe</p> <p>Sitemap</p>	<p><b>Meine Recherche</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Bibliothek</li> <li>➤ Internet-Guide</li> <li>➤ Suchmaschinen</li> <li>➤ E-Zeitschriften</li> <li>➤ Wörterbücher / Nachschlagewerke</li> </ul>	<p><b>Mein Unternehmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Mitarbeiterdatenbank „Gelbe Seiten“</li> <li>➤ Projektdatenbank</li> <li>➤ Markt- und Wettbewerbsdaten</li> <li>➤ Unternehmenshandbuch</li> </ul>
	Kontakt   Impressum	
	<b>Internet-Guide</b>	
	Treugast-Portal → Meine Recherche → Internet Guide	
<p>Home</p> <p>News</p> <p>Karriere</p> <p>FAQs</p> <p>Hilfe</p> <p>Sitemap</p>	<p><b>Wirtschaft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Betriebswirtschaftslehre</li> <li>➤ Volkswirtschaftslehre</li> <li>➤ Nachschlagewerke</li> </ul>	<p><b>Tourismus</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Institutionen &amp; Verbände</li> <li>➤ Statistische Daten &amp; Länderinformationen</li> <li>➤ Hotels</li> <li>➤ Gastronomie</li> <li>➤ Verkehr</li> </ul>
	<p><b>Unternehmensberatung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ internationale Beratungsunternehmen</li> <li>➤ nationale Beratungsunternehmen</li> </ul>	<p><b>Recht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Wirtschaftsrecht</li> <li>➤ Reiserecht</li> </ul>
	Kontakt   Impressum	

## **ANHANG 16: FAVORITEN / BOOKMARKS**

### ***Bibliotheken***

#### **BSB München**

<http://www.bsb-muenchen.de/>

#### **Ludwig-Maximilian-Universität München**

<http://www.ub.uni-muenchen.de/>

#### **FH München Pasing**

[http://www.fh-muenchen.de/home/ze/bib/d\\_Welcome.pcms](http://www.fh-muenchen.de/home/ze/bib/d_Welcome.pcms)

#### **Reisebibliothek Dresden**

<http://www.reisebibliothek-dresden.de/>

### ***Suchmaschinen***

#### **Das Suchlexikon**

<http://www.suchlexikon.de>

Verzeichnis spezieller deutschsprachiger Suchmaschinen, Kataloge, Verzeichnisse und Linksammlungen

#### **Klug suchen**

<http://www.klug-suchen.de>

allgemeine Suchmaschinen, spezielle Suchdienste, Suchmaschinen für Spezialgebiete wie Regionalsuchmaschinen, Suchmaschinen für Produkte u.v.m.

#### **Die Suchfibel**

<http://www.suchfibel.de>

Die Bedienung und bessere Nutzung von Suchmaschinen wird hier ausführlich und leicht verständlich erklärt.

### ***Nachschlagewerke, Wörterbücher***

#### **Internet-Datenbanken**

<http://www.internet-datenbanken.de/>

Sammlung von kostenfreien Datenbanken zu allen Fachgebieten; Hamburger Öffentliche Bücherhallen (Hrsg.)

#### **Wikipedia**

<http://www.wikipedia.org/>

frei zugängliche Online-Enzyklopädie

#### **Google**

<http://www.google.de/>

gut als erster Recherche-Einstieg, wenn man genau weiß wonach man sucht

#### **Bankbegriffe**

<http://www.bankbegriffe.de/>

Begriffsdefinitionen

## **Bilanzanalysen, Beratung, Schulung**

<http://www.bilanzanalysen.de/>

Erklärungen zu Marketing und Vertrieb

## **Der Duden**

<http://www.duden.de/>

## **Pons Wörterbuch**

<http://www.pons.de/>

Wörterbuch Englisch-Deutsch, Deutsch-Englisch

## **Leo Wörterbuch**

<http://dict.leo.org/>

Wörterbuch Englisch-Deutsch, Deutsch-Englisch

## ***Übergeordnete Linksammlungen***

### **BUBL LINK Catalogue**

<http://bubl.ac.uk/link>

Ausgesuchte Internet-Quellen zu allen akademischen Fächern; klassifiziert nach DDC

### **Vascoda**

<http://www.vascoda.de/>

fächerübergreifendes Internetportal für wissenschaftliche Information in Deutschland

## **WIRTSCHAFT**

### **EconBiz**

<http://www.econbiz.de/>

Virtuelle Fachbibliothek Wirtschaftswissenschaften; Universitäts- und Stadtbibliothek Köln (Hrsg.)

### **2ask Marktforschung**

<http://www.2ask.de/>

Marktforschung, Erstellen von Umfragen

## **TOURISMUS**

### ***Institutionen und Verbände***

#### **DEHOGA Deutscher Hotel- und Gaststättenverband (Hrsg.)**

<http://www.dehoga-berlin.de/home/index.html>

Lageberichte, Konjunktur

#### **Deutscher Tourismusverband e.V.**

<http://www.deutschertourismusverband.de/>

freiwilliger Zusammenschluss von lokal, regional und landesweit agierenden Tourismusorganisationen in Deutschland

**Deutscher ReiseVerband**

<http://www.driv.de/>

Reiseveranstalterregister

**Bundesverband mittelständischer Reiseunternehmen**

<http://www.asr-berlin.de/index>

**Verband deutscher Ferien-hausagenturen e.V.:**

<http://www.vdfa.de/vdfa-cms/index.php>

**Tourism Offices Worldwide Directory**

<http://www.towd.com/>

Übersicht über Tourismusinformationen weltweit

**Statistische Daten & Länderinformationen****Statistisches Bundesamt Deutschland**

<http://www.destatis.de/>

statistische Daten für Deutschland

**Meine Stadt**

<http://www.meinestadt.de/>

Gehört zu den zehn meistbesuchten General Interest Portalen im deutschen Web. Auskunftsportal mit lokalen Informationen und Marktplätzen für jede einzelne der 12.378 selbstständigen Städte und Gemeinden. Mehrfach ausgezeichnet.

**Stadtplandienst**

<http://www.stadtplandienst.de/>

**CIA World Fact Book**

<http://www.cia.gov/cia/publications/factbook>

Aufgebaut von der Central Intelligence Agency, periodisches Update

**Hotels****Hotelguide des Deutschen Hotel- und Gaststättenverband e.V. (Hrsg.)**

<http://www.hotelguide.de/DE/pages/index.prl?keyword=>

Suche nach Hotels in ganz Deutschland, ausführliche Beschreibung, Weiterverlinkung

**Leithammel**

[www.leithammel.de](http://www.leithammel.de)

Stadtübersicht Hotels, leider oft keine Weiterverlinkung

**Hotel Reservation Service**

[www.hrs.de](http://www.hrs.de)

englisch; kostenpflichtiger Eintrag für Hotels

**Hotelreservierung**

[www.hotel.de](http://www.hotel.de)

preisgünstiger Online Hotel Reservierungsservice; englisch

### **Hotelbuchung Deutschland**

<http://www.hotel-agentur.de/>

Kostenloser Eintrag für Hotels

### **Gastronomie**

#### **Gastronomieportal**

<http://www.gastronomie.de/cnt/news/index.php>

Portal für die Gastronomie

#### **Abseits Café Bamberg**

<http://www.abseits.de/>

kostenloser Gastronomie-Newsletter

### **Verkehr**

#### **Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen**

<http://www.adv-net.org/de/qfx/index.php>

Statistiken, Daten, News

## **UNTERNEHMENSBERATUNG**

#### **Jones Lang LaSalle**

<http://www.joneslanglasalle.de/de-DE/>

Einer der weltweit führenden Immobilienmakler und -berater und bietet strategische, multidisziplinäre Dienstleistungen und Problemlösungen für Gewerbeimmobilien-Eigentümer, -Nutzer und -Investoren. Umfangreiche Datenbanken nur nach Registrierung nutzbar. (Nicht ersichtlich, ob und welche Kosten entstehen.)

#### **Deloitte**

<http://www.hotelbenchmark.com/>

Weltweit tätiges Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsunternehmen.

#### **HVS International**

<http://www.hvsinternational.com/>

Globale Beratungs- und Service-Organisation mit Schwerpunkt auf Hotel, Restaurant, Teilzeit und Freizeitindustrie. Bietet kostenpflichtige Studien überwiegend zum US-Markt.

<http://www.hvsinternational.com/Library/>

freier Zugriff auf Volltexte (Zeitungsartikel, aktuelle Studien)

#### **Gronowsky & Co. Hotel Consulting GmbH**

<http://www.gronowsky.de/>

Unternehmensberatung mit Sitz in Berlin. Tätig in den Bereichen Hotelführung, Beratung.

## **ELEKTRONISCHE ZEITSCHRIFTEN**

### **AHGZ-Allgemeine Hotel- und Gaststättenzeitung**

<http://www.ahgz.de/>

dazu gehört: [www.der-hotelier.de](http://www.der-hotelier.de)

"Der Hotelier" bietet als Fachmagazin der AHGZ monatlich Hintergrundberichte, Features, Interviews, Portraits und Fachartikel aus dem Themenumfeld Hotellerie, Gastronomie und Tourismus. Matthaes Verlag (Hrsg.)

### **GBI-Genios (Zeitschriften)**

[http://www.gbi-genios.de/r\\_schnellsuche/index.ein](http://www.gbi-genios.de/r_schnellsuche/index.ein)

ein Zugang für alle Zeitschriften; *gebührenpflichtig*

### **Hospitality Inside**

<http://www.hospitalityinside.com>

Online-Magazin. Liefert neutral Hintergrundinformationen für Branchenangehörige zu den Bereichen Finanzierung, Investment, M&A, Konzepte und Strategien, sowie zu Märkten, Trends und Management-Themen. Auf Deutsch u. Englisch; Sitz in Augsburg; *gebührenpflichtig*

## **KARRIERE**

### **HVS**

<http://www.hvsinternational.com/Alliances/HCN/>

Hospitality Career Network von HVS

## **ANHANG 17: PERSONAL**

Zur Ausschreibung der Stelle bieten sich verschiedene Internetseiten an.

### **Mailinglisten**

#### **Zentral- und Landesbibliothek Berlin**

<http://www.zlb.de/wissensgebiete/informationsdienste/listen/deutsch>

#### **Berufsverband Information und Bibliothek**

[http://www.bib-info.de/komm/knt\\_neu/fundgrub/bib\\_mail.htm](http://www.bib-info.de/komm/knt_neu/fundgrub/bib_mail.htm)

### **Jobbörsen im Bibliotheks- und Informationsbereich**

#### **Bayerische Staatsbibliothek München**

<http://www.bsb-muenchen.de/Jobboerse.23.0.html>

#### **Hochschule der Medien Stuttgart**

<http://lists.iuk.hdm-stuttgart.de/mailman/listinfo/jobboerse>

### **Fachzeitschriften im Bereich Bibliothek und Information**

#### **BUB – Forum für Bibliothek und Information**

<http://www.b-u-b.de/Aktuell/editorial.shtml>

#### **ZfBB – Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie**

[http://www.klostermann.de/zeitsch/zfbb\\_hmp.htm](http://www.klostermann.de/zeitsch/zfbb_hmp.htm)

#### **Bibliotheksdienst**

[http://www.zlb.de/aktivitaeten/bd\\_neu](http://www.zlb.de/aktivitaeten/bd_neu)

### **Berufsverband**

#### **Berufsverband Information und Bibliothek e.V. (BIB)**

<http://www.bib-info.de/index.htm>

Der BIB ist Ansprechpartner für alle Fragen rund um die bibliothekarischen Berufsgruppen. Hier werden Informationen für den Berufsalltag und die berufliche Praxis angeboten.

## **Ansprechpartner für die Vermittlung studentischer Hilfskräfte oder Praktikanten**

### **Bayerische Bibliotheksschule München**

[http://www.bib-bvb.de/bib\\_schule/bib\\_sch1.htm](http://www.bib-bvb.de/bib_schule/bib_sch1.htm)

### **Universität Koblenz - Landau**

Fachbereich 4, Studiengang: Informationsmanagement

[http://www.uni-koblenz.de/index\\_extern.html](http://www.uni-koblenz.de/index_extern.html)

### **Hochschule Darmstadt**

Fachbereich Informations- und Wissensmanagement:

<http://www.iuw.fh-darmstadt.de/>

### **Fachhochschule Köln**

Fachbereich 03 : Informations- und Kommunikationswissenschaften

[http://www.fh-koeln.de/fh\\_www/hochschule/](http://www.fh-koeln.de/fh_www/hochschule/)

## ANHANG 18: RAUMPLANUNG

### Fragenkatalog

- Wie viele qm stehen zur Verfügung?  
Richtwert zum Gesamtflächenbedarf = pro 1.000 Medieneinheiten 30 m<sup>2</sup>
- Wie viel Platz ist an der Wand?
- Sollen die Regale vom Fußboden bis zur Decke reichen?
- Welche Auswirkungen haben Heizung, Lüftung, Fenster?
- Wo sind die Steckdosen?
- Wo gibt es Lichtquellen? Sind sie ausreichend?
- Können auch Möbel *im* Raum stehen?
- Soll es Arbeitsplätze in der Bibliothek geben? Wo könnte das sein bzw. wie viel Platz wird dafür gebraucht?
- Statik: Alle Räume in Bibliotheken müssen eine Tragfähigkeit von 5 kN (500 kg/qm) haben. Ausnahme: reine Büroräume, bei denen eine andere Nutzung ausgeschlossen ist; dort sind 2 kN (200 kg/qm) vorgeschrieben.

Nachdem die verschiedenen Maße und Anforderungen an den Raum notiert sind, geht es um die Kalkulation der Summe, die für nötige Anschaffungen aufgewendet werden muss. Dabei ist die variable Größe der Bücher, Zeitschriften und anderen Materialien zu bedenken, dann festlegen:

- Anzahl der benötigten Regale (auch für die nahe Zukunft)
- Präsentation der Zeitschriften: im Zeitschriftenschrank, im Regal oder in Stehsammlern
- Lagerung von audiovisuellen Medien: in Originalhülle an einem staubfreien, trockenen Ort
- benötigter Raum für die Ablage der Bibliothek (Korrespondenz, Rechnungen, Gebrauchsanweisungen etc.) und den Arbeitsplatz der Bibliothekarin bzw. der Hilfskräfte

Bei der Auswahl der Ausstattung sollte nach Möglichkeit auf Produkte von Fachfirmen zurückgegriffen werden. Sie bieten sichere und funktionelle Lösungen. Ausnahmen, wie etwa Regale an Wänden und in Gebäudenischen, in denen sich die Möbel passgenau in die Gebäudearchitektur einpassen, sind möglich und sinnvoll (Beispiele: Wandregale der Hauptbücherei Wien, Theken der Hamburger Öffentlichen Bücherhallen werden von einem regionalen Schreiner einheitlich und preisgünstig angefertigt).

### Auswahlkriterien für Einrichtungsgegenstände

- Haltbarkeit / Belastbarkeit
- Funktionalität
- Nachliefergarantie
- Flexibilität / Zubehörangebot
- Design / Gestaltung
- Nachweis Sicherheits- und Qualitätsprüfung (GS-Zeichen, Qualitätszertifikat)

## 2. Liste von Bibliotheksausstattern<sup>13</sup>

<b>Firma</b>	<b>Adresse</b>	<b>URL / Tel.</b>
Arbitec-Forster GmbH	Forum Str. 12, 41468 Neuss Nordrhein-Westfalen	Tel. 02131/3809-0 E-Mail: <a href="http://www.arbitec-forster.de/">http://www.arbitec-forster.de/</a>
Bibliothekseinrichtung Lenk GmbH  <i>Einrichtungsplanung, Lieferung von bibliotheksgemäßen Einrichtungsgegenständen und Materialien für alle Arbeitsbereiche der Bibliothek</i>	Auerbacher Str. 1 A 08304 Schönheide / Erzgebirge	Tel.: 037755/509-0 Fax: 037755/509-20 E-Mail: kontakt@bibliolenk.de <a href="http://www.bibliolenk.de/">http://www.bibliolenk.de/</a>
BLS Bibliotheksausstatt- ungen GmbH  <i>Bücher in Spezialeinbänden, Bücher und andere Medien mit verbrauchsfertigen Verbuchungsmaterialien / Einrichtungsplanung, Lieferung von bibliotheksgemäßen Einrichtungsgegenständen und Materialien für alle Arbeitsbereiche der Bibliothek</i>	Rykestr. 43 10405 Berlin	Tel.: 030/428401-0 Fax: 030/428401-20 E-Mail: bls@bls-berlin.de <a href="http://www.bls-berlin.de">www.bls-berlin.de</a>
C. Portmann Bibliothekseinrichtung  <i>Bibliotheksmöbel, individuelle Lösungen</i>	Bultenstr. 11 59387 Ascheberg oder Postfach 45 59380 Ascheberg	Tel.: 02593/9898-0 Fax: 02593/9898-2 E-Mail: portmann@aol.com <a href="http://www.c-portmann.de">www.c-portmann.de</a>
Eichmüller Organisation GmbH  <i>Bibliothekseinrichtungen, Bücher- und Zeitschriftenregale, Katalogmöbel, Bücherwagen, Signatursysteme, Material Vertrieb von: Eurobib- direct-Eichmüller-Möbeln</i>	August-Mogler Str. 4 74080 Heilbronn	Tel.: 07131/176091 Fax: 07131/164828 E-Mail: info@eichmueller.com Homepage: <a href="http://www.eichmueller.com">www.eichmueller.com</a> Internetshop: <a href="http://www.eurobib.com">www.eurobib.com</a>
Ekz Einkaufszentrale für Bibliotheken GmbH	Bismarckstr. 3 72764 Reutlingen	Tel.: 07121/144-0 Fax: 07121/144-280

<sup>13</sup> nicht erschöpfend; s. auch URL [<http://www.lfs.bsb-muenchen.de/Informationen/bau/ausstatter/Einrichtungsfirmenliste.doc>] und [<http://www.senatsbibliothek.de/bau/einrichtung.htm>] und HBZ Werkzeugkasten: URL [<http://www.hbz-nrw.de/recherche/linksammlung/>] (beide geladen: 2006-05-04)

<i>Einrichtungsplanung, Lieferung von bibliotheksgemäßen Einrichtungsgegenständen und Materialien für alle Arbeitsbereiche der Bibliothek</i>		E-Mail: <a href="mailto:info@ekz.de">info@ekz.de</a> <a href="http://www.ekz.de">www.ekz.de</a>
EMS GmbH  <i>Bibliothekseinrichtung</i>	Am Hügelgrab 3 17166 Teterow	Tel.: +49(0)3996 120700 Fax: +49(0)3996 152462 E-Mail: <a href="mailto:urban@euro-montage-service.de">urban@euro-montage-service.de</a> (Herr Urban) <a href="http://www.ems-gmbh.org/">www.ems-gmbh.org/</a>
Mauser Einrichtungssysteme GmbH & Co. KG <i>Bibliotheksregale, Einrichtungsplanung, allgemeine Büroeinrichtung</i>	Nordring 25 34497 Korbach	Tel.: 05631/562-0 E-Mail: <a href="mailto:info@mauser-office.de">info@mauser-office.de</a> <a href="http://www.vauth-sagel.de/einrichtungssysteme/bueromoebel/philosophie/index.php">www.vauth-sagel.de/einrichtungssysteme/bueromoebel/philosophie/index.php</a>
Omniathek Bibliotheks- einrichtung  <i>Einrichtungssysteme für Bibliotheken</i>	Kreisstraße 10 32469 Petershagen	Tel.: 05707/9319-0 Fax: 05707/9319-19 E-Mail: <a href="mailto:info@omniathek.de">info@omniathek.de</a> <a href="http://www.omniathek.de">www.omniathek.de</a>
Schlapp Möbel GmbH & Co. KG <i>Bibliothekseinrichtungen, Bücher-, Zeitschriften- und AV-Medienregale, Schreibtische, Besprechungs- und Konferenzmöbel</i>	Zum Kirchborn 61267 Neu Anspach	Tel.: 06081/1022-0 Fax: 06081/1022-99 E-Mail: <a href="mailto:info@schlappmuebel.de">info@schlappmuebel.de</a> <a href="http://www.schlappmuebel.de">www.schlappmuebel.de</a>
Schulz Speyer Bibliothekstechnik AG  <i>Einrichtungsplanung, Einrichtungssysteme für Bibliotheken, Kompaktregalanlagen</i>	Friedrich-Ebert-Str.2a 67346 Speyer	Tel.: 06232/3181-0 Fax: 06232/3181-700 E-Mail: <a href="mailto:sales@schulzspeyer.de">sales@schulzspeyer.de</a> <a href="http://www.schulzspeyer.de">www.schulzspeyer.de</a>
Zambelli Stahlmöbel GmbH & Co.  <i>Regalsysteme</i>	Kasberger Str. 31 94110 Wegscheid	Tel.: 08592 / 890 Fax: 08592 / 89 33 E-Mail: <a href="mailto:metalltechnik@zambelli.de">metalltechnik@zambelli.de</a> <a href="http://www.zambelli.de">www.zambelli.de</a>

## Bibliotheksregale<sup>14</sup>

### Maße

- übliche Regalbreiten für Standardregale: 0,90 m und 1,00 m
- um so mehr weitere (kleinere) Breiten eine Firma anbietet, um so optimaler kann sich die Einrichtung der Raumsituation anpassen, üblich sind 0,50 m und 0,75 m
- übliche Tiefen der Fachböden für Standardregale: 25 cm und 30 cm
- übliche Regalhöhen:
  - 6 Fachböden ca. 2,05 m (= 1,80 m Griffhöhe)
  - 5 Fachböden ca. 1,80 m (= 1,50 m Griffhöhe)
  - 4 Fachböden ca. 1,50 m (= 1,20 m Griffhöhe)
- freistehende 2,05 m hohe Regale erzeugen einen magazinartigen Raumeindruck, wenn möglich nur an den Wänden einsetzen

### Tragrahmen

- Material: Stahl oder Holz
- Menge:
  - pro Grundregal (= Grundeinheit GE) 2 Stück
  - pro Anbauregal (= Anbaueinheit AE) 1 Stück
- bei Doppelregalen gibt es zwei Varianten: teilbare und unteilbare; die teilbaren lassen sich auch für wandständige Einfachregale verwenden, flexibler einsetzbar
- Endbuchstützen müssen integriert oder integrierbar sein (bei guten Regalsystemen verschwindet das erste Buch nicht hinter dem Tragrohr)
- Rastermaß für die Verstellbarkeit der Fachböden ca. 25 mm oder kleiner

### Fachböden

- Material: Stahlblechprofil, Multiplex (aufeinander geleimte Sperrholzplatten, meist Buche) oder Dreischicht-Gütespanplatte
- Belastbarkeit abhängig von Fachbodenbreite, Material, Materialstärke und Profilgestaltung
  - o bei 90 cm breiten Fachböden ergeben sich ca. 27 kg pro Einlegeboden von 25 cm Tiefe und ca. 33 kg pro Einlegeboden von 30 cm Tiefe
  - o im Zweifelsfall vom Anbieter Aussage zur Belastbarkeit (Ergebnis eines Prüfberichts) einholen
  - o Fachböden aus Gütespanplatte E1 genügen der Belastungsgruppe L 125 bei 25 mm Stärke (übliche Stärke bei Bibliothekseinrichtern)
- müssen höhenverstellbar und schräg stellbar sein
- müssen rückseitig Buchanschlagleisten haben
- die Funktionen eines Regalsystems werden erweitert durch
  - o ausziehbare Fachböden
  - o Eckfachböden
  - o einsetzbare Elemente

---

<sup>14</sup> Für weitere Informationen URL [ [http://www.tub.tu-harburg.de/fs/html/Bau-Checkliste19\\_01\\_2004\\_Server-3.html#Heading47](http://www.tub.tu-harburg.de/fs/html/Bau-Checkliste19_01_2004_Server-3.html#Heading47) ] (geladen: 2006-04-28)

### **Oberflächenbehandlung / Materialgestaltung**

- Metallteile: mit Epoxydharzfarbe pulverbeschichtet und eingebrannt (hohe Abriebfestigkeit)
- Dreischicht-Gütespanplatte: Echtholz furnier klarlackiert oder Kunststoffbeschichtung
- Massivholz und Multiplex-Platte
- Kanten sollen abgerundet oder geplast sein

### **Ausstattung**

- für Doppelregale sollte es eine Systemvariante mit Rollen geben (für harte Böden weiche Rollen und für weiche Böden harte Rollen); möglichst nur Grundregale auf Rollen stellen
- höhenverstellbare Füße mit Bodenausgleichsschrauben erleichtern das Ausrichten auf unebenem Boden (bis 10 mm Ausgleich soll möglich sein)
- zum Regalsystem passende Beschriftungselemente sollten vom Hersteller oberhalb, an Stirnseiten und an Fachböden angeboten werden
- als Buchstützen gibt es zwei verbreitete Systeme: von unten in den Fachboden integrierte Hängebuchstützen, frei stehende oder mit Gleitrand vorn versehene Winkelbuchstützen; vor allem Hängebuchstützen sollten vor Entscheidung auf Funktionsfähigkeit und Belastbarkeit geprüft werden; zu planende Stückzahl: pro Fachboden und pro Systematikstelle 1 Buchstütze oder pro Fachboden 1,5 Buchstützen
- Aufstellungs- und Präsentationsmöglichkeiten eines Regalsystems werden erweitert durch:
  - o Einsätze für besondere Medienarten (Regalsysteme mit Metallfachböden bieten oftmals mehr Auswahl)
  - o Präsentationselemente an den Stirnseiten
  - o Stirnseitenregale
  - o Verbindungsstücke für winklig zueinander stehende Regale
  - o integrierte Ablagetische
  - o integrierte Regalbeleuchtung

### **Zeitschriftenunterbringung**

- Bibliotheksmöbelhersteller bieten spezielle Zeitschriftenregale an
- bestehen meist aus einzelnen Fächern für je einen Titel mit schräg stehenden Deckeln vorn, auf denen das neueste Heft und hinter einer transparenten Folie eine Kopie des Titelblattes präsentiert werden können
- Deckel müssen so konstruiert sein, dass sie in geöffneter Stellung nicht gehalten werden müssen und nicht im Wege sind
- spartanische Alternative: ins Regal gestellte transparente, oben offene Boxen
- Tiefe und Breite der Fächer sind genormt, aber Höhe (Stauraum) bei verschiedenen Modellen unterschiedlich